

## **Polizei ermittelt nach tödlichem Unfall in Schieder-Schwalenberg**

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 10. Juni 2015 um 12:59 Uhr

---

**Ein Hubschrauber hatte das Kind noch in die Klinik geflogen...**

**Mit dem Kettcar gegen einen Transporter geprallt: Junge (7) stirbt nach Verkehrsunfall**

Mittwoch 10. Juni 2015 - **Schieder-Schwalenberg (wbn). Tragisches Unglück im idyllischen Wohngebiet „Seeblick“ in Schieder-Schwalenberg. Beim Zusammenstoß mit einem Transporter zog sich ein 7 Jahre alter Junge so schwere Verletzungen zu, dass er später einer Bielefelder Spezialklinik starb.**

Der Kleine war mit seinem Kettcar auf einem leicht abschüssigen Teil der Straße unterwegs, als er mit dem Gefährt an das rechte Hinterrad eines 41 Jahre alten Transporter-Fahrers geriet. Der stand nach dem Zusammenprall unter Schock. Ein Sachverständiger soll nun klären, wie es zu dem Unfall kommen konnte.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Detmold:

„Bei einem Verkehrsunfall im Wohngebiet "Seeblick" im Ortsteil Schieder ist am Montagabend ein 7-jähriger Junge ums Leben gekommen. Der tragische Unfall ereignete sich gegen 18.30 Uhr, als der Junge mit seinem Kettcar ein leicht abschüssiges Teilstück der Straße "Seeblick" befuhr und aller Wahrscheinlichkeit nach gegen das rechte Hinterrad eines gerade querenden Transporters prallte, der von einem 41-Jährigen gefahren wurde. Das Kind erlitt bei dem

## **Polizei ermittelt nach tödlichem Unfall in Schieder-Schwalenberg**

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 10. Juni 2015 um 12:59 Uhr

---

Zusammenprall schwerste Kopfverletzungen und kam nach notärztlicher Erstversorgung am Unfallort mit einem Rettungshubschrauber in eine Bielefelder Spezialklinik. Dort ist der Junge noch am Abend an den Folgen der schweren Verletzungen gestorben. Beide Fahrzeuge wurden von der Polizei sichergestellt und ein Gutachter eingeschaltet, um den genauen Unfallhergang klären zu können. Der Transporter-Fahrer erlitt einen schweren Schock. Weil die genaue Spurensuche und Unfallaufnahme einschließlich der Arbeit des Sachverständigen bis in die Nacht andauerte, ist die Straße voll gesperrt worden. Die Feuerwehr leuchtete die Umgebung mit entsprechendem Gerät aus.“